

	<p>Objekt: Iovianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09407</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsriss

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Iovianus mit Diadem nach r.

Rückseite: Vierzeilige Aufschrift VOT / V / MVLT / X im Kranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.61 g; Durchmesser: 18-21 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	363-364 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Jovian (331-364)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Jovian (331-364)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Spätantike

Literatur

- LRBC 1267 (Siscia, 363 - 364 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 426 (Siscia, undatiert 27. Juni 363 - 17. Februar 364 n. Chr.).